

## Talentschuppen Vielseitigkeitspferde 2012

„Früh übt sich wer ein Meister werden will“ von diesem Leitgedanken inspiriert findet der bereits etablierte Talentschuppen für Vielseitigkeitspferde auch dieses Jahr wieder statt. Das jüngste Beispiel für das gute Wirken des Talentschuppens ist FBW Cavallandra aus der Zucht und Besitz der Familie Wolfgang Martin, die Stute wurde in Sindlingen entdeckt und bis hin zum Vizebundeschampion 2010 gefördert.

Am Dienstag den 14. Februar ab 13.00 Uhr werden wieder hoffnungsvolle vielseitig veranlagte Baden Württembergische Pferde gesichtet. Auf der Anlage von Landestrainer Fritz Pape ist der Talentschuppen in gemeinsamer Organisation mit der IG Vielseitigkeit und dem Pferdezuchtverband Baden - Württemberg zu einem festen Termin zu Jahresbeginn geworden, an dem sich die ersten Weichen Richtung Bundeschampionat stellen.

Verbandsvertreter und die beiden Fremdreitern Michael Jung und Fritz Pape werfen einen genauen Blick auf die fünf - und sechsjährigen Pferde, die nach einer Vorstellung in Sindlingen alle Chancen auf eine viermonatige Förderung haben. Voraussetzung für die monatliche Unterstützung von 200 Euro sind der Championats erfahrene Beritt und eine Mindestwertnote von 7,5 in einer Geländepferdeprüfung zu Saisonbeginn.

Unter Zusendung einer Kopie der Eigentumsurkunde sowie der Kontaktdaten mit dem Stichwort Talentschuppen können die Pferde beim Pferdezuchtverband bis zum 06. Februar angemeldet werden. Die Anmeldegebühr von 20,-€ kann direkt am Veranstaltungstag in Sindlingen bezahlt werden. Sollten Sie zusätzlich Interesse an der Vermarktung Ihres Pferdes haben, teilen Sie uns dies bitte ebenso mit, damit wir auf dies durch einen entsprechenden Hinweis im Katalog vermerken. Denn erfreulicherweise können wir jedes Jahr Verkäufe talentierter Pferde aufgrund des Talentschuppens verbuchen.

Damit die Fremdreiter und der Vermarktungsleiter Roland Metz eine zukunftsorientierte Einschätzung abgeben können müssen die Pferde dem Alter entsprechend ausgebildet sein und schon bereits unter dem Sattel gesprungen sein.

Das Lot der Sichtung ist etwa eine Woche vor Veranstaltungsbeginn im Internet unter [www.pzv-bw.de](http://www.pzv-bw.de) einzusehen. Weitere Informationen zu der Veranstaltung erteilt Roland Metz 0171 - 4364651.

